

# Generationenhilfe richtet sich jetzt auch an Jugendliche

Lengeder Verein änderte bei der Hauptversammlung seine Satzung / Niedrigschwellige Betreuungsangebote im Programm

**Lengede.** Auf der vergangenen Jahreshauptversammlung des Vereins „Generationenhilfe Lengede“ konnte die erste Vorsitzende Bernhild Faßmann-Hanusch nicht nur verschiedene Satzungsänderungen verkünden, sondern auch mitteilen, dass der Verein ab sofort über ein niedrigschwelliges Betreuungs- und Entlastungsangebot für seine Mitglieder verfügt.

„Ende Februar fanden die letzten Schulstunden der Fortbildung für niedrigschwellige Betreuungsangebote statt“, berichtete Faßmann-Hanusch, „damit sind die Auflagen des Landesamtes für Soziales, Jugend und Familie erfüllt und insgesamt 13 Helferinnen und Helfer des Vereins können ab sofort niedrigschwellige Betreuungs- und Entlastungsangebote leisten.“

Wie wichtig diese Angebot ist, zeigen auch die gestiegenen Mit-



Der Vorstand der Generationenhilfe Lengede.

Foto: oh

gliederzahlen, die nun bei 159 liegt.

Darüber hinaus informierte sie über weitere Neuerungen des Vereins. So wurden vom Land-

kreis die Arbeitsgenehmigung

für drei Flüchtlinge ausgesprochen, die sich in Zukunft voraussichtlich um Gartenarbeit kümmern werden.

Weiterhin wurden die Mitglieder des Vereins immer wieder

von Eltern und Schulen angesprochen, ob es möglich wäre das Angebot auch auf die jüngeren Generationen auszuweiten.

Aus diesem Grund hat der Verein auf der Jahreshauptver-

sammlung die Änderung der Satzung beschlossen. Unter Paragraph zwei heißt es dort nun „der Zweck des Vereins ist die Förderung des Jugend- und Altenhilfe.“ Zudem will der Verein nun auch aktiv werden, wenn es darum geht generationenübergreifendes Lernen zu ermöglichen, bei Hausaufgaben betreuen und unterstützen, sowie vor allem in Kooperationen mit Schulen den Umgang mit den neuen Medien schulen.

Zum Abschluss der Versammlung stellte Herbert Meier noch den aktuellen Bericht des Kassenwarts vor. Dabei konnte ein Überschuss von etwas mehr als 2000 Euro erzielt werden.

Rosemarie Helmedag verkündete ihren Rücktritt aus dem Vorstand. Die Position als Fachberaterin für Hilfeinsätze wird kommissarisch von Petra Holzapfel übernommen. *jaw*